

Liebshauch

Liebshauch

Deine Haare wehen im Wind,
ein schönes Lied er singt,
in dieser herrlich frischen Brise
sind Gedanken meiner Liebe.

In Wärme sind sie eingehüllt,
mit wahren Gefühlen gefüllt,
ins Herz möcht ich sie geben,
Dich mit allen Sinnen erleben.

Den Duft Deiner Weiblichkeit riechen,
fühlend, in liebevolle Arme schließen,
tief fallend, in Deine ehrlich klaren Augen blicken,
jedes Wort erhaschen, was kommt über Deine Lippen.

Dieselben beim süßen Kusse schmecken,
unsre Träume in die Wirklichkeit erwecken,
jede tiefste Wahrheit möcht ich teilen,
im Schlafe, Haut an Haut, mit Dir verweilen.

Schön, Dich zu fühlen, ohne denken,
diese durch den Wind zu Dir zu lenken,
Dich zu sehen, in purer Lust,
JA, darauf ein spürbar, zärtlich Kuss.

© **Matthias Edelbüttel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)